



Zusammenfassung der wichtigsten Korrekturzeichen nach DIN 16 511:

Das Korrekturzeichen wird jeweils am rechten Rand wiederholt. Die erforderliche Änderung wird rechts neben das wiederholte Zeichen geschrieben.

Kommen in einer Zeile mehrere Fehler vor, variieren die Korrekturzeichen am Rand in ihrer Reihenfolge nach.

Falsche Wörter oder Buchstaben werden durchgestrichen und am Rand durch das richtige Wort bzw. den richtigen Buchstaben ersetzt.

Das Deleatur-Zeichen kennzeichnet zu tilgende Buchstaben oder Wörter.

Fehlende Satzzeichen oder Buchstaben werden durchgestrichen und zusammen mit dem vorherigen und nachfolgenden Buchstaben angezeichnet.

Fehlende Wörter werden durch Winkelzeichen gekennzeichnet und am Rand angegeben.

Fehlender Wortzwischenraum soll eingefügt werden.

Zu großer Wortzwischenraum soll verkleinert werden.

Ein Leerzeichen soll wegfallen.

Zeilenabstand vergrößern

Zeilenabstand verkleinern

Einzug löschen/verkleinern

Einzug einfügen/vergrößern

Ein Absatz soll entfernt werden.

Ein Absatz soll eingefügt werden.

Verstellte Wörter mit dem Umstellungszeichen versehen.

Verstellte Buchstaben werden durchgestrichen und am rechten Rand richtig hingeschrieben.